

Anfrage

der Abgeordneten Eva Mückstein, Freundinnen und Freunde an die
Bundesministerin für Gesundheit

betreffend Steigende Personalkosten im Bundesvoranschlag 2016

BEGRÜNDUNG

Der im Detailbudget 24.01.01 Zentralstelle ausgewiesene Personalaufwand ist im BVA 2016 im Vergleich zum BVA 2015 von rund 27,7 Mio. Euro auf rund 29,8 Mio. Euro gestiegen, das ist eine Steigerung um 2,1 Mio. Euro. Der Budgetansatz „Auszahlungen aus Werkleistungen“ ist um 9,3 Mio. Euro und der Budgetposten „Werkleistungen durch Dritte“ um 5,8 Mio. Euro gestiegen.

Die unterfertigenden Abgeordneten stellen daher folgende

ANFRAGE

- 1) Was sind die Gründe für den Anstieg der Personalkosten im Detailbudget 24.01.01 um 2,116.000 Euro?
- 2) Wie viele neue Planstellen werden in ihrem Verantwortungsbereich 2016 geschaffen?
- 3) Für welche Aufgabenbereiche werden diese neuen Planstellen geschaffen?
- 4) Der Budgetansatz „Auszahlungen aus Werkleistungen“ steigt für 2016 um 9,313.000 Euro. Wodurch ergibt sich diese Steigerung?
- 5) Falls es sich dabei um Werkverträge handelt, wie viele WerkvertragsnehmerInnen mit welchen Aufträgen sollen damit beschäftigt werden?
- 6) Wofür im Detail wird der Budgetposten „Werkleistungen durch Dritte“, der um 5,785.000 Euro steigt, verwendet?



